Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 39 (1932)

Heft: 12

Rubrik: Patent-Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

arbeitet, weshalb der Schlußsatz dieser Betrachtung: „An diesen Kriterien gemessen mag die von der Schweiz betriebene Handelspolitik auf den ersten Blick seltsam anmuten", seine volle Berechtigung hat.

Die Abschnitte über die Schweizerische Handelspolitik, über Einfuhrschutz, Kontingentierung, Meistbegünstigung und Kompensationspolitik schildern die Schwierigkeiten und Gefahren der gegenwärtigen Handelspolitik, die aus einer Verkennung der gegenseitigen wirtschaftlichen Abhängigkeit überall zu einer nationalen Wirtschaftspolitik geführt hat. Man kann daher dem Verfasser dieser höchst lesenswerten Einleitung voll und ganz beistimmen, wenn er im Schlußabschnitt bemerkt: „Die wirtschaftlichen Maßnahmen auf der ganzen Welt schlagen der Logik und den wahren Bedürfnissen der Wirtschaft grauenvoll ins Gesicht."

Im Bericht folgen sodann die gewohnten statistischen Angaben und die Abhandlungen über die verschiedenen Industrien, die leider alle mit Klagen beginnen oder endigen. — Das Buch steht Interessenten gerne zur Verfügung. -t-d.

Der Maschinensturm von Uster, von J. Lukas. Verlag Genossenschaftsdruckerei Arbon, 1932. 36 Seiten, Preis 60 Rappen.

Der 22. November 1832 ist für die Geschichte der zürcherischen Textilindustrie ein Gedenktag von besonderer Prägung. Es war daher anzunehmen, daß seine 100. Wiederkehr nicht nur in der Tagespresse entsprechend beleuchtet, sondern auch zu einer Schilderung in Buchform verlocken werde. Tatsächlich ist uns wenige Tage vorher eine solch kleine Broschüre zugegangen. — J. Lukas schildert die Geschichte des Maschinensturms von Uster. Die historischen Tatsachen sind nicht etwa trocken dargestellt, sondern der Verfasser hat Bedacht darauf genommen, Beziehungen mit lebendiger Gegenwart herzustellen. Die damaligen politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse — die auch mit unserer heutigen Zeit wieder viele Aehnlichkeit haben — erfahren eine eingehende Erörterung. Vielfach werden auch Dokumente jener Zeit aufgeführt. Ganz selbstverständlich scheint es, daß mehr als einmal der zürcherische Volksdichter Jakob Stutz genannt wird, dessen „Brand von Uster" nicht nur zu den Standardwerken der frühschweizerischen Dialektliteratur, sondern auch zu den sozial wertvollen Quellbüchern jener Zeit gehört. — Die kleine Schrift ist gediegen ausgeführt und mit einigen Bildern ausgestattet. Wer für die textile Industriegeschichte Interesse hat, wird sie ohne Zweifel in einem Zuge zu Ende lesen.

Textilrezepte 1932. Herausgegeben vom Verlag der Appretur-Zeitung, München 42, Berchemstr. 98. Umfang 8 Seiten oktav. Preis RM. 4.—.

Die kleine Broschüre enthält eine Sammlung von Rezepten, die, der Praxis entnommen, auch wieder der Praxis dienen sollen. Aus verschiedenen Gebieten der Textilindustrie: Rohwollwäsche, Wäsche von Abgängen; Spinnerei, Weberei, Textile Schmierfette, Riemenpflege, Appretur, Woll- und Halbwollwaren-Ausrüstung (Walkhilfsmittel) und Fleckenreinigung (Detachur) sind einige Rezepte aufgeführt, die keine Sonderinteressen verletzen, vielleicht aber da und dort dazu beitragen können, eine Selbstkostensenkung durchzuführen.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Erteilte Patente

Kl. 18a, Nr. 157625. Spinnspule für die Kunstseidenindustrie. — Berlin-Karlsruher Industrie-Werke Aktiengesellschaft, Karlsruhe (Deutschland). Priorität: Deutschland, 13. Juni 31.

Kl. 18b, Nr. 157626. Verfahren zum Konzentrieren von wässerigen Fibroinlösungen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Priorität: Deutschland, 2. Februar 1931.

Kl. 19b, Nr. 157627. Maschine zum Vorbereiten von Fasermaterial zum Spinnen. — Dobson & Barlow, Limited, Kay Street Works, Bolton (Lancaster, Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 29. Dezember 1930.

Kl. 19b, Nr. 157628. Kämmaschine. — Nasmith's Inventions Limited, „Leegate" Mauldeth Road, Heaton Mersey, Manchester (Großbritannien).

Cl. 18a, n° 157898. Machine à filer pour fibres artificielles. — Snia Viscosa, Turin (Italie). Priorité: Italie, 18 octobre 30.

Kl. 18b, Nr. 157899. Verfahren zur Darstellung eines bis 100% Acetylcellulose enthaltenden Produktes. — C. F. Boehringer & Soehne G. m. b. H., Mannheim-Waldhof (Deutschland). Priorität: Deutschland, 21. März 1930.

Kl. 19b, Nr. 157900. Klopfwolf für Baumwolle. — Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).

Kl. 19c, Nr. 157901. Schaltvorrichtung zur Veränderung des Windungshubes für Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen. — Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz). Priorität: Deutschland, 17. Mai 1930.

Kl. 19c, Nr. 157902. Doppelseitige Zwirnmaschine. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstr. 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 31. Oktober 1930.

Kl. 19d, Nr. 157903. Verfahren zur Herstellung von Fadenspulen und Maschine zur Ausführung desselben. — Feldmühle A.-G., vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach (Schweiz). Priorität: Deutschland, 20. August 1930.

Kl. 19d, Nr. 157904. Antriebsanschaltvorrichtung an Spulmaschinen. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 157905. Webstuhl. — H. L. Trust Ltd., of Amberley House, Norfolk Street, London W. C. 2 (Großbrit.).

Kl. 21f, Nr. 157906. Schußwächterschützen mit elektrischem Stromschließer. — Emil Heinrich Graf, Hofaue 74, Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Priorität: Deutschland, 11. August 1930.

Kl. 21g, Nr. 157907. Kettenfadeneinziehmaschine. — Apparate- & Maschinenfabriken Uster vormals Zellweger A.-G., Uster (Schweiz). Priorität: Oesterreich, 31. Mai 1930.

Deutschland

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 25, Spezialbüro für Erfindungs-Angelegenheiten.)

Angemeldete Patente

76d, 4. M. 114857. Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen b. Zürich. Kötzerspulmaschine.

86b, 3. Sch. 97541. Arno Schleicher, Greiz, Reichenbacherstr. 75. Schaftmaschine mit Kurbelantrieb.

86b, 4. St. 48587. Gebr. Stäubli & Co., Horgen, Schweiz. Neuerung an Schwingenzügen von Schaftmaschinen.

86c, 10. F. 71644. Frowein & Sohn, Wuppertal-Barmen, Lothringerstr. 4. Abzugsvorrichtung für Bandwebstühle.

86c, 30. G. 80047. Emil Heinrich Graf, Wuppertal-Elberfeld, Hofaue 74. Geschirrkettenfadenwächter.

76c, 4. S. 101577. Rudolf Spiegelhauer, Münchberg, Oberfr., Wilhelmstr. 22. Doppeldraht- bezw. Mehrfachdraht-Zwirnspindel.

76d, 21. B. 149979. Ernst Bernstein, Dresden A 19, Paul Gerhardstr. 13. Strähnwickelvorrichtung.

86c, 22. H. 126479. Heinz Hardt, Brand i. Rhld., und Aloys Reinartz, Roetgen, Kr. Monschau. Schützenwechsel für Webstühle.

86c, 21. T. 39789. Friedrich Trillitzsch, Mohlsdorf b. Greiz. Schlagvorrichtung für Oberschlagwebstühle.

86g, 7. S. 101794. Ulrich Sayler, Stuttgart, Reinsburgstr. 109. Zweiteilige Schußspule.

86c, 21. P. 63628. Giovanni Pellis, Monfalcone. Breitwebstuhl mit Schützentreib-Litzenplatten.

86c, 24. T. 40069. Friedrich Trillitzsch, Mohldorf b. Greiz. Selbsttätige Schußspulen-Auswechselvorrichtung für Webstühle.

76b, 9. A. 99.30. Joseph Middelsdorf, Berlin-Charlottenburg 5, Kaiserdamm 96. Walzenkrempel.

86a, 1. M. 113513. Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz). Geschwindigkeitsregelvorrichtung für den Antrieb von Kettenbäumen für Schermaschinen.

86g, 2. S. 101901. Firma Max Spaleck, Greiz. Stahldrahtlitze.

86g, 7. S. 97293. Hans Summa, Schwarzenbach a. d. S. Schußspule.

Erteilte Patente

560924. Emil Stutz-Benz, Landsberg a. d. Warthe. Spulenbankwechselvorrichtung für Flügelspinn-, Flügelzwirn- und ähnliche Textilmaschinen.

561259. Carl Hamel A.-G., Schönau b. Chemnitz. Deckel zum Befestigen und Zentrieren von Kunstseidespinnspulen auf Zwirnspindeln.

560900. Arno Schleicher, Greiz i. Thür. Doppelhubschaftmaschine.

562153. Heinz Hardt, Brand i. Rhld., und Aloys Reinartz, Roetgen, Kr. Monschau. Schützenschlagvorrichtung für Webstühle.

562155. Martin Koch, Bremen, Neustadts-Contrescarpe 140. Mechanischer Kettenfadenwächter im Geschirr.

561795. Grob & Co. A.-G., Horgen, Zürich. Flachstahl-Dreherlitze.

562971. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstraße 12—28. Etagenzwirnmaschine, insbesondere für Kunstseide.

562794. Alfred Ulbrich, Ebersbach i. Sa. Schaltplatinenanordnung.

562975. Emil Heinrich Graf, Wuppertal-Elberfeld, Hofaue 74. Elektrischer Kettenfadenwächter.

562976. Julian Thomas, Krefeld, Hager Weg 27. Mittelschußwächter.

563936. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. — Wollwaschmaschinensatz, bei dem jede einzelne Waschmaschine mit Einzelantrieb versehen ist.

564102. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Doppeldraht-Zwirnspindel.

564108. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Vorrichtung zum Betriebe von Breitwebstühlen.

564658. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Doppeldrahtzwirnspindel.

564580. Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen b. Zürich. Oelfangeinrichtung für Spulköpfe.

564293. Karl Petzoldt, Küchwaldring 27, und Sächsische Webstuhlfabrik, Fischweg 8, Chemnitz. Doppel-Kettenflorgewebe mit durchgewebtem Rückenmuster.

563593. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Fadenbremse für Doppeldraht-Zwirndeln.

563670. Carl Hamel A.-G. und Edmund Hamel, Schönau bei Chemnitz. Zwirnmaschine.

563371. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz. Schußfadenabschneidvorrichtung.

Gebrauchsmuster

1231318. Fritz Koch, Mülsen, St. Jakob 58. Dreherwebeapparat.

1232953. Walter Frohmader, Münchberg i. Bayern. Spinn- und Zwirnring.

1232196. Walter Otto, Klingenstein, O.-A. Blaubeuren i. Wttbg. Spuleneinrichtung.

1232384. Karl Dietz, Krefeld, Schönwasserstr. 109. Webansatzverhüter.

1233650. Carl Hamel A.-G., Schönau b. Chemnitz. Registerplatte für Zwirn- und Schnürmaschinen.

1234331. Franz Müller, Maschinenfabrik, M.-Gladbach i. Rhld., Eickenerstr. 240. Spulenkonus für konische Kreuzspulen mit Anknüpfwicklung.

1233760. Adolf Hanke, Mittweida i. Sa. Geschirriegelwächter.

1236308. Carl Hamel A.-G., Schönau b. Chemnitz. Zentrierungsdeckel für hülsenförmige Zwirnspulen.

1235874. Gustav Zürn, Berlin-Charlottenburg, Helmholtzstr. 15. Garnspule mit Abtrennvorrichtung.

1236189. Heinrich Generotzky, Bielefeld, Rohrteichstr. 30. Scheibe für Webebäume mit zweiteiliger Klemmvorrichtung.

1236646. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen. Mohrenstr. 12—28. Mehrfachdraht-Zwirnspindel.

1237297. Barmer Maschinenfabrik A.-G., Wuppertal-Oberbarmen, Mohrenstr. 12—28. Schlitztrommel für Kreuzspulmaschinen.

1234842. Vomag-Betriebs A.-G., Plauen i. V. Webschützenspindel.

1235299. Paul Jungbluth jun., Aachen, Guaitastr. 15. Haut- und Lederpicker für Webstühle aller Art.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, Dr. FR. STINGELIN, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

An unsere Mitglieder und Abonnenten in Amerika. Die Schriftleitung und der Vorstand sehen sich veranlaßt, zum Abschluß des Jahres nochmals mit einer Bitte an alle säumigen Zahler zu gelangen. Trotz eifrigen Bemühungen unserer Zahlstelle in New-York, sind immer noch eine größere Anzahl Abonnements- und Mitgliederbeiträge ausstehend. Um Unregelmäßigkeiten in der Zustellung der Fachschrift zu verhüten, sind alle fälligen Beträge unverzüglich entweder an die Zahlstelle in New-York: Mr. J. J. Reutlinger, 366 Fifth Avenue, New-York-City, oder an den Quästor Hrn. G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6 anzuweisen.

Arbeitslosen-Versicherung. Daß unsere Arbeit in Mitgliederkreisen geschätzt wird, geht aus folgendem uns zugestellten Schreiben hervor: „Ich freue mich, daß eine Arbeitslosenversicherungsmöglichkeit unsern Mitgliedern im Vereinsrahmen nunmehr geboten werden kann und möchte ich nicht unterlassen, dem Vorstande für seine entsprechenden Bemühungen bei Grundlegung und Ausarbeitung dieser heute leider nur zu dringenden Angelegenheit, meinen Dank auszusprechen."

Anmeldungen für die Arbeitslosenversicherungskasse nimmt entgegen: G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Mitgliederchronik

Gottfried Schneebeli, Kurs 1921/22, hat uns aus Riga freundliche Grüße übermittelt. Er ist dort als Leiter einer neuen Seidenweberei tätig und schreibt, daß ihm der neue Wirkungskreis die besten Aussichten auf eine volle Befriedigung schaffen wird. — Wir verdanken vorerst den Brief an dieser Stelle und wünschen ihm besten Erfolg.

Aus Amerika erfahren wir, daß unser Mitglied Max Locher, Kurs 1925/26, der sich während etwa einem halben Jahre in den Vereinigten Staaten aufhielt, am 28. Oktober New-York verlassen hat, um eine Reise um die Welt auszuführen. Ueber Südamerika—Honolulu—Japan—China—Indien wird ihn der Weg nach Aegypten und zurück nach Zürich führen. Er hat eine „Movie Camera" mitgenommen, um zu filmen oder zu photographieren. Da eine solche Weltreise eine reiche Bildausbeute verspricht, wäre es sicher ganz angenehm, wenn er im „Verein Ehemaliger" diese Reise in Bild und Wort schildern würde. Wäre dies wohl möglich?

Hansruedi Giger, der nach beendigtem Kurs 1927/28 nach New-Rochelle in den Vereinigten Staaten übersiedelte, mußte das Seidenhandwerk an den Nagel hängen. Er hatte